

# FRÜHLINGSPOST

Die besten Bücher für wundervolle Schmökerstunden in den ersten, zarten Sonnenstrahlen des Frühlings

## Lesend in den Frühling

Unsere Bücherexpertin Margrit Lustenberger hat einmal mehr die spannendsten Bücher für die ersten warmen Sonnenstrahlen des Frühlings für unsere Leser ausgesucht.

### Familiendrama

An einem heissen Sommertag passiert in einem abgelegenen Wald in den Bergen Idahos ein furchtbares Drama, das eine ganze Familie zerstört. Während Vater Wade und Mutter Jenny Brennholz zusammentragen und ihren Pick-up beladen, spielen ihre beiden Mädchen in der Nähe. Hitze und Durst plagen die Kinder und sie setzen sich ins Auto, um etwas zu trinken. Die Mutter kommt dazu, hat das Beil in der Hand und Sekunden später ist die kleine May tot und die neunjährige June flieht in Panik in den Wald. Als der Vater zum Unglücksort kommt, findet er seine verstörte Frau und alles voller Blut. June wird auf immer verschollen bleiben und Jenny landet lebenslanglich im Gefängnis. Akribisch genau seziiert die Autorin die Details und die Charaktere der Protagonisten und lässt das nie geklärte Verbrechen bis zum Ende seine erschütternde Wirkung ausstrahlen.

Emily Ruskovich: *Idaho*

### Liebes- und Zeitgeschichte

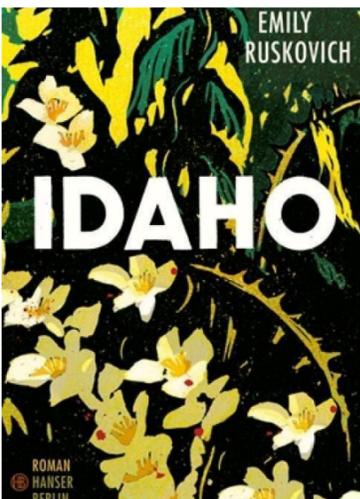
Ein Frauenschicksal aus dem letzten Jahrhundert, eine unerfüllte Liebe und die Irrwege der deutschen Geschichte. sind die grossen Themen im neuen Roman des Erfolgsautors. Im Mittelpunkt steht Olga, eine starke und unbeirrbar Frau, die gegen Widerstände aller Art kämpfen muss. Die Liebe zu Herbert, dem Sohn wohlhabender Gutsbesitzer, wird von dessen Eltern nicht goutiert. Herbert, ein seltsamer, rastloser Träumer und überzeugter Patriot meldet sich freiwillig zum Militäreinsatz in Deutsch-Südwestafrika. Er ist besessen vom Gedanken eines grossdeutschen Reiches. Später bricht er zu einer schlecht vorbereiteten Arktis-Expedition auf und bleibt im ewigen Eis verschollen. Olga wird Lehrerin, erträgt harte Schicksalsschläge, Intrigen, die Flucht aus Pommern und landet schliesslich in Heidelberg. Hier stirbt sie 1971 bei einem mysteriösen Unfall.

Ungewöhnlich an diesem berührenden Roman sind die drei gewählten Erzählperspektiven.

Bernhard Schlink: *Olga*

### Sommerglück

Weil ihre Mutter einen Unfall erlitt, müssen die zwölfjährige Martha und ihre kleinen Brüder Mikkell und Mats



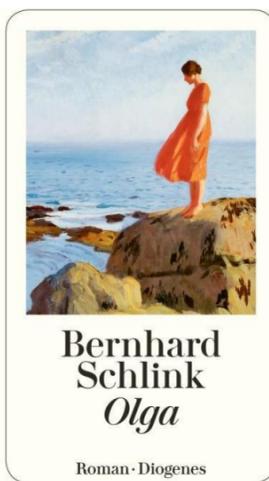
Emily Ruskovich  
*Idaho*  
Hanser, 376 S., Fr. 34.90

die Ferien bei ihrer Oma verbringen, die sie bisher überhaupt nicht kennen. Ihre Eltern haben den Kontakt zu ihr schon vor Jahren abgebrochen. Diese Oma ist mehr als seltsam. Sie wohnt allein in einem abgelegenen Haus, verkauft selbstgemachte Konfitüre und hat weder Telefon noch Internet. Dafür Hühner und Gänse, ein Ruderboot und ein Gewehr, um ungebetene Gäste zu verjagen. Wie soll Martha das aushalten? Während Mats und Mikkell sich an den Hühnern und Gänsen freuen und die Natur rund ums Haus erkunden, hat Martha mehr Mühe. Als die Oma wegen Hexenschuss ausser Gefecht ist, wird Martha gefordert. Auf einmal wird es sogar richtig spannend und sogar kriminell auf der idyllischen Halbinsel. Kirsten Boie ist eine wunderbare Erzählerin, die an Astrid Lindgren erinnert.

Kirsten Boie: *Ein Sommer in Sommerby*

### Gewusst wie

Mit dem Velo unterwegs und die Fahrradkette ausgehängt oder ein platter Reifen – das kann echt ein Problem sein, wenn man sich da nicht genau auskennt und kein Fachmann oder eine Fachfrau in der Nähe ist. Mit diesem Veloflickbuch lernt man seinen Drahtesel besser kennen und bekommt genaue Anleitungen, wie eine Reparatur Schritt für Schritt in Angriff genommen werden muss. Neben Tipps und Anleitungen zu kleinen und grösseren Reparaturen gibt die Autorin auch viele Hinweise zur Pflege des Velos und zeigt genau, was sich selber machen lässt und wo man Hilfe oder einen Fachmann braucht, z.B. bei Bremsen und Schaltung. Detailgenaue Zeichnungen erläutern die Erklärungen und zeigen und benennen alle Teile ei-



Bernhard Schlink  
*Olga*  
Diogenes, 310 S., Fr. 29.90

nes Velos. Aber auch hier gilt: Übung macht den Meister und am besten probiert man zu Hause mal, wie ein Pneu gewechselt oder die Kette wieder eingehängt wird!

Nora Ryser: *Veloflickbuch*

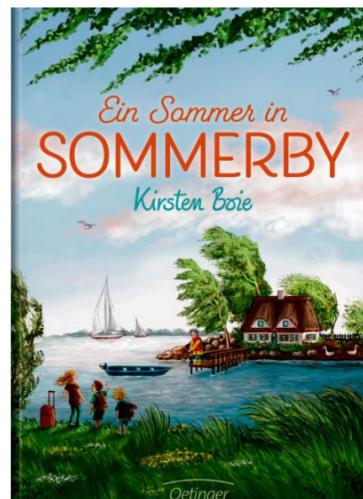
### Frankreichs Süden lockt

Der Autor dieser Neuauflage kennt die Provence und die Côte d'Azur seit vielen Jahren. Bezaubernde Städte und Dörfer, Kunst und Kultur, sportliche Aktivitäten am Meer und im Hinterland in einer vom Klima bevorzugten Region - die Provence bietet Feriengenuss pur. Neben den bekannten Touristenstädten an der Küste verlocken im Hinterland historische Dörfer mit kunsthistorischen und architektonischen Sehenswürdigkeiten zum Entdecken. Das einzigartige Vogelparadies in der Camargue, die Steilküsten bei Cassis mit den verträumten Buchten der Calanques, das Gebiet um den Luberon und der Mont Ventoux im Hinterland bieten interessante und abwechslungsreiche Möglichkeiten für kürzere oder längere Wanderungen. Schluchten und Bergkämme, Lavendelfelder und unberührte Täler, die Provence hat viele Facetten. Hintergrundinformationen zu Geschichte und Kultur, Hotel- und Restauranttipps, Kartenausschnitte und viele Anregungen zur Vorbereitung und Anreise sind das Markenzeichen der bewährten MM-Reiseführer.

Ralf Nestmeyer: *Provence und Côte d'Azur*

### Einschlafrituale

Tim kann nicht einschlafen. Ganz fest drückt er seinen Bären, denn er fürchtet sich im Dunkeln. Was sind das für unheimliche Geräusche? Tiere schnaufen und brummen, scharren und knurren. Der Bär will davon



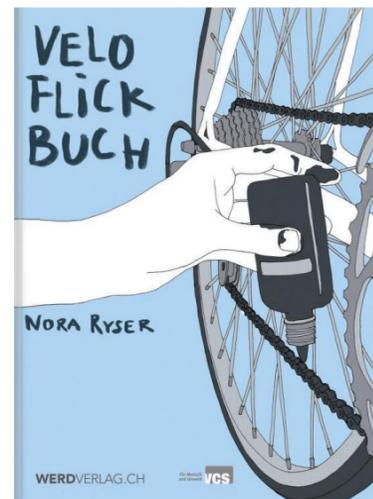
Kirsten Boie  
*Ein Sommer in Sommerby*  
Oetinger, 318 S., Fr. 20.90

nichts hören. «Schlaf jetzt lieber», murmelt er. Doch Tim ist sicher, dass da ein Tier im Zimmer ist und macht das Licht an. Wirklich, unter dem Tisch sitzt das Geschichten-Schwein und will ihm eine Gute-Nacht-Geschichte vorlesen. Es will zu ihm ins Bett und Til macht ihm Platz. Kaum ist die Geschichte fertig, ist das Schwein weg. Dafür rumort es jetzt im Schrank. Der Zudeck-Tiger rennt mit ihm noch ein wenig durchs Zimmer, bevor er ihn ins Bett steckt. Aber noch ist keine Ruhe: Da kommen noch der Knuddel-Büffel und der Schlaflied-Löwe und schliesslich auch noch das Küsschen-Krokodil vorbei. Als das Schöne-Träume-Monster auftaucht, ist Tim müde und glücklich eingeschlafen. Witzig und fantasievoll, mit grossen, bunten Illustrationen bringt diese Gutenachtgeschichte alle geliebten Abendrituale ins Spiel. Wer so einschlafen darf, wird wunderbare Träume haben!

Jozua Douglas/Loes Riphagen:  
*Das Küsschen-Krokodil*

### Reise in die Vergangenheit

Hanna, alleinerziehende Mutter von drei Mädchen, findet beim Räumen



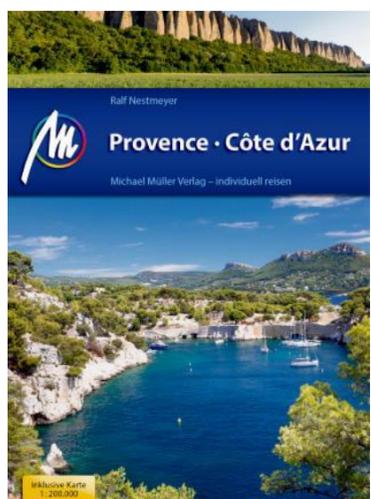
Nora Ryser  
*Veloflickbuch*  
Werd Verlag, 40 S., Fr. 29.00

des Nachlasses ihres Vaters einen Koffer mit Tagebuchaufzeichnungen, Erinnerungsstücken und Fotos ihrer Mutter. Nun will Hanna die Geschichte der Kölner Eckkneipe «Zum goldenen Pfau» kennenlernen, wo ihre Mutter zusammen mit der Grossmutter aufwuchs. Die Quartierbeiz war ein beliebter Treffpunkt für die Anwohner und viele Hamburger Zimmerleute fanden hier Unterkunft. Hanna geht den spärlichen Spuren nach, freundet sich mit dem neuen Betreiber der Kneipe an. Plötzlich steckt sie mitten drin im Konflikt um Immobilienaufkäufe und Anwohner, die um ihre Bleibe bangen müssen. Dabei wird auch ihr eigenes Leben mit pubertierenden Töchtern ziemlich durcheinander gerüttelt. Ein unterhaltsamer Roman.

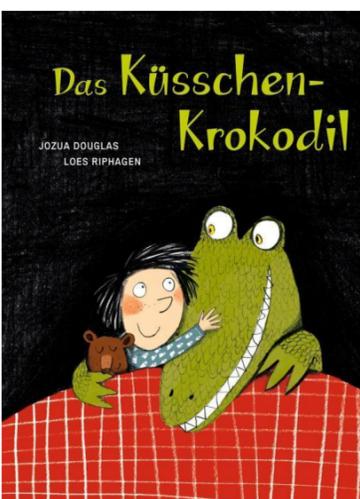
Maria Linke: *Weiberwirtschaft*

### Bücher zu gewinnen

Wir verlosen je ein Exemplar der vorgestellten Bücher. Teilnahme per Mail an sandra.scholz@luzerner-rundschau.ch mit dem Stichwort «Frühlingsbuch». Bitte geben Sie bei der Teilnahme an, welches der vorgestellten Bücher Sie gewinnen möchten.



Ralf Nestmeyer  
*Provence & Côte d'Azur*  
Michael Müller, 695 S., Fr. 37.50



Jozua Douglas/Loes Riphagen  
*Das Küsschen-Krokodil*  
Thienemann, 32 S., Fr. 19.90



Maria Linke  
*Weiberwirtschaft*  
Ullstein TB, 333 S., Fr. 14.90

HERMANN

**LEHMANN HATTRICK**  
herrenmode luzern

Pfistergasse 3 | 6003 Luzern | www.lehmann-hattrick.ch